



Pressemitteilung Radkarte Südliches Emsland

„Natürlich hier“: Südliches Emsland präsentiert neue Radkarte

Unkompliziert und flexibel Routen zusammenstellen oder neue Tourenvorschläge ausprobieren: Genau dafür hat das Südliche Emsland nun eine neue Radkarte entwickelt.

Das Südliche Emsland bietet ein vielfältiges Radwegenetz, welches nach dem Knotenpunktsystem ausgeschildert ist. Touren sind so ganz einfach selbst zu planen und intuitiv zu befahren. Die neue Radkarte bietet eine Übersichtskarte mit allen Knotenpunkten in der Region. Und wer sich inspirieren lassen möchte, für den sind die fertig ausgearbeiteten Routenvorschläge genau das Richtige. Die Radkarte präsentiert gleich 12 Themenrouten, auf denen die Radreisenden die Region und „De Noabers“ entdecken können. Vorschläge für „Pausen- und Picknickplätze“ sind ebenfalls eingebunden.

Zitat Aschendorff (LAG Südliches Emsland- Regionalmanagement/Tourismusförderung)
„Mit unserer brandneuen Radkarte liefert die Region eine wertvolle Planungsgrundlage für Tagesausflüge oder Mehrtagesreisen. Neben den klassischen Touristen wird die Karte sicher auch viele Einheimische ansprechen, die für Tagetouren neue Inspirationen suchen und etwas Neues „vor der Haustür“ erleben wollen.“

Die Faltkarte ist ab sofort kostenlos über die Touristinfo der Stadt Lingen, den VVV Emsbüren sowie über die Bürgerinfobüros der Samtgemeinden Freren, Lengerich und Spelle und die Gemeinde Salzbergen erhältlich. Weitere Infos auch auf www.suedlichesemsland.de. Am kommenden Wochenende präsentiert sich das Südliche Emsland auf der Radmesse in Lingen. Auch dort kann die Radkarte kostenlos mitgenommen werden.

Die Radkarte ist ein durch das Programm LEADER gefördertes Gemeinschaftsprojekt der sechs Kommunen im Südlichen Emsland (Samtgemeinde Freren, Samtgemeinde Lengerich, Samtgemeinde Spelle, Gemeinde Emsbüren, Gemeinde Salzbergen und die Stadt Lingen (Ems)).